

## 4. Ordentliche Generalversammlung AFV 2008

12.04.2008

### Traktandenliste

- 1 Begrüssung
- 2 Präsenzliste
- 3 Wahl der Stimmzähler
- 4 Traktandenliste
- 5 Protokoll 3. GV AFV vom 09.03.07  
Protokoll ao GV AFV vom 24.08.07
- 6 Mutationen
- 7 Jahresberichte
- 8 Jahresrechnung, Revisorenbericht
- 9 Budget 08/09
- 10 Statutenänderung
- 11 Aktivitäten
- 12 2PA
- 13 SFV
- 14 Anträge
- 15 Verschiedenes

### 1 Begrüssung

Um 17:00 Uhr begrüsst der Präsident Stalder Thomas alle Anwesenden zur 4. ordentlichen Generalversammlung des Aargauer Fahrlehrer Verbandes.

Ein herzliches Willkommen an unseren Gast SFV Präsident,  
Herr Wili Wismer.

Es haben sich 48 Mitglieder angemeldet. Entschuldigt haben sich 14 Mitglieder und Gäste:

#### Gäste:

- Suter Paul Strassenverkehrsamt
- Schöni Andreas Strassenverkehrsamt

#### Mitglieder:

- Roth Heinz
- Schneider Angela
- Urech Adrian
- Kessler Roli
- Altschuel René
- Knöppli Markus
- Burn Walter
- Bösch Franz und Roland
- Nogara Ivan
- Straub Heinz
- Moser Felix
- Robert Leuenberger

## 2 Präsenzliste

Die Einladungen wurden mit den Traktanden rechtzeitig verschickt und die Generalversammlung ist deshalb nach Art. 19 unserer Statuten ordnungsgemäss einberufen und somit beschlussfähig. Der Präsident erklärt die Versammlung hiermit als eröffnet.

Die Präsenzliste ist aufgelegt. Haben sich alle eingetragen?

Zahl der Anwesenden allgemein 49.

Zahl der Stimmberechtigten 48 Mitglieder

Absolutes Mehr beträgt 25 Stimmberechtigte

## 3 Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen sind:

- Peter Roth
- Buholzer Gregor
- Gugolz Max

Diese Stimmenzähler wurden einstimmig angenommen

## Motto

Thomas Stalder erläutert zu Beginn der Generalversammlung die Stärke des Verbandes und nimmt Bezug zur Relativitätstheorie von Albert Einstein. Daraus lässt sich (mathematisch unpräzise)

Ableiten, dass der Verband ungefähr die gleiche Energie darstellt, wie das Kernkraftwerk Gösgen in einem Jahr.

Thomas leitet daraus folgende Zielsetzung ab:

## **Kräftekonzentration des Verbandes bei den Mitgliedern und in der Öffentlichkeit.**

## 4 Traktanden

Es sind zwei Anträge zur Traktandenliste eingegangen:

1. Jörg Veil und Markus Meier stellen den Antrag den Jahresbericht 2PA aus dem Traktandum 7 mit dem Ausblick 2PA Traktandum 12 zusammen zu fassen und damit das Traktandum 12 zu löschen.
2. Kurt Kaufmann stellt den Antrag: Das in zukünftigen Traktandenlisten der GV „**Anträge AFV an den SFV**“ aufgeführt werden.

Thomas Stalder schlägt vor, dies unter dem Traktandum 13 SFV zu ergänzen.

Beide Anträge wurden einstimmig angenommen und die Traktandenliste wie folgt angepasst:

- 1 Begrüssung
- 2 Präsenzliste
- 3 Wahl der Stimmzähler
- 4 Traktandenliste
- 5 Protokoll 3. GV AFV vom 09.03.07  
Protokoll ao GV AFV vom 24.08.07
- 6 Mutationen
- 7 Jahresberichte Präsi / SDS/ 2PA
- 8 Jahresrechnung, Revisorenbericht
- 9 Budget 08/09
- 10 Statutenänderung
- 11 Aktivitäten
- 12 SFV / Anträge AFV an SFV
- 13 Anträge
- 14 Verschiedenes / Wortmeldungen

### **5 Protokoll der 3. GV vom 09.März 2007 in Rothrist**

Das Protokoll wurde nochmals mit den aktuellen GV Unterlagen verschickt. Es sind keine Einwände eingegangen. Auf ein Verlesen des Protokolls wurde verzichtet.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### **Protokoll der ao GV vom 24.August 2007 in Lupfig**

Auch dieses Protokoll wurde nochmals mit den aktuellen GV Unterlagen verschickt. Es sind keine Einwände eingegangen.

Man verzichtet auf das Verlesen dieses Protokolls und stimmt darüber ab. Auch das Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung in Lupfig wird einstimmig angenommen.

### **6. Mutationen**

Seit der Übernahme des Sekretariates konnte wir folgende Mutationen registrieren:

#### **Austritte:**

Robert Loos

Rainer Rügger

Fredi Binggeli

Vinh Nägeli

Reinhard Plüss

Moor Elisabeth

**Neueintritte:**

- Imeri Veton, Dottikon
- Hofer Andy, Oftringen
- Zanelli Silvia, Erlinsbach
- Zimmerli Stephan, Kappel
- Heimann Marcel, Rapperswil
- Berglas Thomas, Strengelbach
- Kleiner Michael, Bellikon
- Bucher Hans Peter, Windisch
- Niklaus Marc, Riken
- Kempf Enrico, Gränichen
- Patrick Kaufmann, Widen

Der Präsident heisst alle Neumitglieder herzlich willkommen.

**7 Jahresberichte**

Thomas Stalder informiert aus seinem Ressort:

**Regionalversammlungen**

Im Jahr 2007 hat der Vorstand 4 Regionalversammlungen an verschiedenen Standorten durchgeführt. Total waren 120 Fahrlehrer anwesend.

Dabei konnte über das neue Berufsbild informiert werden, welches nun bereits in Kraft getreten ist. Unstimmigkeiten in den Bereichen Weiterbildung und ARV haben sich in der Zwischenzeit geklärt.

Offen sind noch das Sonntagsarbeitsverbot, welches kantonal unterschiedlich geregelt ist und die Anforderung an das Fahrschulfahrzeug für Fahrschulen und Privatpersonen sind noch hängig.

**Standortwechsel Führerprüfungen**

Das Strassenverkehrsamt beschreitet mit dem Standort wechsel für einige von Euch neue Wege.

**Preisgestaltungen 2008**

Einen weiteren wichtigen Punkt an den Regionalversammlungen war die Preisentwicklung für das Jahr 2008. Der AFV hat den Anwesenden eine Diskussionsplattform geboten und einige Punkte hervorgehoben. Diese Diskussionen wurden sehr positiv geführt. Der Vorstand hat dies noch mit einigen Medienberichten unterstrichen.

**Medienpräsenz des AFV**

- Dezember 2007 Zeitungsbericht über Preiserhöhung in allen Regionen
- Dezember 2007 Zeitungsbericht in diversen Kantonen Preiserhöhung
- Tele M1 Bericht von Andy's Fahrschule Preiserhöhung
- Radio Argovia „VIP Bericht“ 2Phasenausbildung mit Fahrhof Wohlen

Thomas bedankt sich dabei für das Engagement von Helen Rubli, dass dieser Beitrag überhaupt möglich wurde.

**Neues Berufsbild**



### **Jahresbericht SDS**

Ruedi Schneider orientiert über den Verlauf der Flottenversicherung. Grundsätzlich wurde das vergangene Jahr mit einer positiven Bilanz beendet. Leider musste die SDS erneut einige grössere Unfälle berappen. Auffallend dabei war, dass es sich immer um die gleichen Berufskollegen handelt, welche einen Schaden anmelden. Ruedi Schneider weist auch darauf hin, dass der Flottenvertrag, welcher die SDS abgeschlossen hat, bald auslaufen wird. Eine Verlängerung zu den gleichen Konditionen kann nicht garantiert werden. Abklärungen sind aber bereits in Gange und man wird die betroffenen Flottenkunden zu gegebener Zeit informieren.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

### **Jahresbericht 2PA**

Jörg Veil präsentiert den Jahresbericht der Fa 2PA. Daraus ist ersichtlich, dass durch den positiven Verlauf der Anzahl Teilnehmer des Kurstages 1, die Einnahmen einen Überschuss erzielt werden konnte. Diese wurden aber weitgehend zur Schuldentilgung eingesetzt. Die Erfolgsrechnung hat einen Verlust von 7517.- sFr. Ausgewiesen. Die Anmeldungen für den Kurstag 2 haben, verglichen mit dem Vorjahr zugenommen. Leider aber noch nicht im erwarteten Ausmass. Für das kommende Jahr, wird aber erstmals ein Gewinn erwartet.

Jörg Veil bedankt sich nochmals bei allen Fahrlehrern, welche sich aktiv an der Zusammenarbeit mit der Fa 2PA beteiligen und ihre Neulenker dazu auffordern in Wohlen die 2. Phase zu absolvieren.

Der Jahresbericht 2PA wird einstimmig angenommen.

### **8 Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Markus präsentiert die Jahresrechnung 2007. Die Jahresrechnung weist einen Verlust von sFr. 6'015.10 auf. Der Revisorenbericht wird verlesen und beantragt, dass dem Vorstand Decharge erteilt wird. Dies wird einstimmig angenommen.

### **9 Budget**

Das Budget für das Jahr 2008 wird durch Markus Meier präsentiert. Für das kommende Jahr wird ein Gewinnrückgang erwartet. Mit gleichzeitig steigenden Auslagen wird ein Defizit von sFr. 15'000.- auf uns zukommen. Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, dass dieses Defizit durch die erwartete Gewinnausschüttung der Fa 2PA gedeckt werden kann und nicht mit einer Mitgliederbeitragserhöhung abgefangen werden muss. Die Generalversammlung stimmt einem unveränderten Mitgliederbeitrag einstimmig zu.

Im Anschluss ergreift Kurt Kaufmann das Wort und kritisiert den Vorstand in 2 Punkten:

In der Präsentation der Jahresrechnung fehlte die Bilanz. Markus Meier bedauert dieses Versäumnis. Der Vorstand behält sich vor, in Zukunft die Bilanz und Jahresrechnung mit der Einladung zur nächsten Generalversammlung zu versenden, damit sich die Mitglieder damit frühzeitig auseinandersetzen können.

Der zweite Kritikpunkt sind die Lehrmittelpreise. Kurt Kaufmann findet die Lehrmittel zu teuer und möchte neue Preisverhandlungen mit dem Vogel Verlag aufnehmen. Zudem kritisiert Kurt die Dauer der Verrechnung seitens AFV Sekretariat der bezogenen Lehrmittel. Thomas Stalder orientiert über zeitlichen Ablauf der Verrechnung und zeigt auf, dass Lehrmittel vom Vogelverlag mit einer Zahlungsfrist von 3 Monaten fällig sind. Somit sind auch im bestehenden Verrechnungsrhythmus keine Zinsen schuldig. Zu den Preisverhandlungen mit dem Vogelverlag nimmt der Präsident des

SFV, Willi Wismer Stellung: Er erläutert, dass diese Preise für alle Fahrlehrer, Fahrlehrerverbände gesamtschweizerisch ausgehandelt sind und zurzeit nicht verändert werden können.

## 10 Statutenänderungen

Der Vorstand hat zu den Einladungen die Vorschläge zu den Statutenänderungen beigelegt. Der Präsident schlägt vor, dass jeder Antrag zur Statutenänderung einzeln bearbeitet wird und anschliessend darüber abgestimmt wird. Die Generalversammlung begrüsst dieses Vorgehen und Werner Meng präsentiert den ersten Artikel.

### Art 23 Vorstand / Zusammensetzung

Alt:

Der Vorstand des AFV besteht aus, Präsident, Vizepräsident und mindestens drei weiteren Aktivmitgliedern.

Mit Ausnahme des Präsidenten und des Vizepräsidenten, welche von der GV gewählt werden, formiert sich der Vorstand selbst. Er ernennt insbesondere einen Sekretär, der nicht zwingend dem Vorstand angehören muss.

Neu:

Der Vorstand des AFV besteht aus, Präsident, Vizepräsident und mindesten zwei weiteren Aktivmitgliedern.

Mit Ausnahme des Präsidenten und des Vizepräsidenten, welche von der GV gewählt werden, formiert sich der Vorstand selbst. Er ernennt insbesondere einen Sekretär, der nicht zwingend dem Vorstand angehören muss.

Artikel 23 wurde einstimmig von der Generalversammlung angenommen.

### Art 4 Aktivmitglieder

Alt:

Aktivmitglied kann werden, wer über einen gültigen Fahrlehrer- oder Moderatorenausweis (2.Phase) verfügt.

Neu:

Aktivmitglied kann werden, wer über einen gültigen Fahrlehrer- oder Moderatorenausweis (2.Phase) verfügt.

Fahrlehrer oder Moderatoren (2.Phase), welche mit einem Aktivmitglied verheiratet sind, oder in einem Konkubinatsverhältnis im gleichen Haushalt leben, werden zu einem reduzierten Jahresbeitrag (1/3 des Sektionsbeitrages SFV) als Aktivmitglied aufgenommen.

Kurt Kaufmann interveniert. Aus seiner Sicht ist es falsch, Mitglieder nicht am SFV zu melden, damit der Mitgliederbeitrag für den Ehepartner eingesparrt werden kann.

Der Präsident, Thomas Stalder entkräftet diese Haltung mit der Argumentation, dass die Beitragsbefreiung mit SFV abgesprochen ist und rechtlich keine Probleme darstellen wird.

Weitere Wortmeldungen für Pro und Kontra führen zu einer Anpassung des Vorschlages:

Antrag Kurt Kaufmann

Aktivmitglied kann werden, wer über einen gültigen Fahrlehrer- oder Moderatorenausweis (2.Phase) verfügt.

Fahrlehrer oder Moderatoren (2.Phase), welche mit einem Aktivmitglied verheiratet sind, oder in einem Konkubinatsverhältnis im gleichen Haushalt leben, werden zu einem reduzierten Jahresbeitrag (**1/3 des Sektionsbeitrages AFV und dem vollen SFV Jahresbeitrag**) als Aktivmitglied aufgenommen.

Über den Antrag: Kurt Kaufmann wird abgestimmt. Der Vorschlag von Kurt Kaufmann wird mit 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

### **Organisationsteil E alt**

Der Organisationsteil E ist neu. Er soll zukünftig die Verantwortlichkeiten des Vorstandes und Verwaltungsrates der Fa 2PA regeln.

Neu:

Teil E: Fa 2PA AG

#### 1. Beteiligung

Der AFV ist mit 50 Namensaktien an der Fa 2PA AG beteiligt. Somit ist das gesamte Aktienkapital zu ½ beim Fahrhof Wohlen AG und ½ beim AFV.

#### 2. VR 2PA AG

Der AFV hat durch sein Aktienkapital Anspruch auf 2 VR Mandate in der Fa 2PA AG. Diese werden aus Aktivmitgliedern des AFV rekrutiert. Wovon mindestens ein VR Mandat gleichzeitig auch Vorstandsmitglied des AFV sein muss.

#### 3. Sitzungsgelder VR Mandate

Sitzungsgelder der VR Sitzungen werden gemäss Spesenreglement der Fa 2PA AG gehen zu Lasten der Fa 2PA AG.

#### 4. Rechte und Pflichten VR Mandate

Die Rechte und Pflichten der VR Mandate basieren im Allgemeinen auf dem OR und im Speziellen auf dem Pflichtenheft der Fa 2PA.

#### 5. Gewinnausschüttung

Dividenden und andere Gewinnbeteiligungen durch die Fa 2PA gehen vollumfänglich in das Verbandsvermögen.

Der Artikel: Organisationsteil E wird einstimmig von der Generalversammlung angenommen.

### **11 Aktivitäten / Medien**

Der Vorstand hat einen neuen Aufgabenbereich geschaffen. Dabei handelt es sich um den Medienverantwortlichen des Fahrlehrerverbandes. Ruedi Schneider besetzt diese Aufgabe und erläutert, wie er diesen Bereich umsetzen will.

Es handelt sich dabei in erster Linie um eine verstärkte Medienpräsenz damit der Verband in der Öffentlichkeit öfters und aktiver wahrgenommen wird. Diese Aktivität hat der Vorstand bereits umgesetzt und soll nun kontinuierlich weitergeführt werden.

### **12 SFV / Anträge AFV an den SFV**

Aufgrund des Antrages von Kurt Kaufmann stellt der Präsident SFV, Willi Wismer die New's des SFV vor.

Er meldet eine Beruhigung der Finanzlage im SFV und stellt die getroffenen Massnahmen vor, welche zu dem Finanzerfolg geführt haben.

Nach den Ausführungen sind keine Anträge seitens des AFV formuliert worden, welche an den SFV weitergeleitet werden müssen.

### **13 Anträge**

Es sind keine weiteren Anträge beim Vorstand eingetroffen



## 14 Verschiedenes

### Fahrberatung

Das ASTRA hat Stellung zur Sendung PULS im SF vom 31.03.08 genommen. Dabei verweist das ASTRA ausdrücklich dass nach Art. 27 VZV Inhaber von Führerausweisen welche über 70 Jahre sind, alle 2 Jahre eine vertrauensärztliche Kontrolluntersuchung unterziehen müssen. Weiter definiert das ASTRA dass der Arzt lediglich die medizinische Seite beurteilen muss. Dabei darf er sich im Zweifel nicht auf das Urteil eines Fahrlehrers oder Fahrberaters abstützen. Im Zweifel muss der kann der Ausweisinhaber zu einer Kontrollfahrt aufgeboten werden. Trotzdem steht einer freiwilligen Fahrberatung ausserhalb der Kontrolluntersuchung nichts im Wege und wird durch das ASTRA sehr begrüsst.

Dieses Schreiben ging an:

Hr Dr. med. M. Roth Kantonsarzt  
Aargauischer Ärzteverband  
Aargauer Fahrlehrerverband

### Danksagung

Für die unermüdliche Arbeit, spricht der Präsident, Thomas Stalder seinem Vorstand seinen Dank aus. Besonders erwähnt er die gute Zusammenarbeit und die Bereitschaft, dem Verband stets zur Verfügung zu stehen. Weiter verdankt der Präsident die Gäste und die anwesenden Mitglieder, welche unter dem Jahr aktiv am Verbandsleben teilnehmen.

### Wortmeldungen

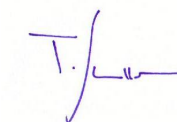
Da keine Wortmeldungen mehr angefügt werden, beendet Thomas Stalder nach seinem Schlusswort die GV um 19:35 Uhr.

Rothrist, 05.08.2008

Sekretärin:

Nicole Schatzmann

Präsident



Stalder Thomas